



öffentlich nicht öffentlich

Düsseldorf, 13.01.2021

An
Ratsherrn Peter Blumenrath
Vorsitzender des Ausschusses für Umweltschutz

**Antrag der SPD/Volt-Ratsfraktion
zur Sitzung des Ausschusses für Umweltschutz am 14.01.2021**

Betrifft:

Haushaltsantrag der Ratsfraktion SPD/Volt: Kommunales Förderprogramm für Lastenräder

Sehr geehrter Herr Blumenrath,
im Namen der SPD/Volt Ratsfraktion bitten wir Sie, folgenden Haushaltsantrag auf die Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses für Umweltschutz am 14. Januar 2021 zu nehmen und abstimmen zulassen:

Die Verwaltung wird beauftragt, ein kommunales Förderprogramm für die Anschaffung von Lastenrädern entsprechend der Vorlage AUS 037/2020 dem Rat bis zur Sitzung am 18.03.2021 zum Beschluss vorzulegen.

Abweichend von der Verwaltungsvorlage soll auch die Förderung eines Lastenrades für Familien mit mind. einem Kind (bis 11 Jahre) und Jugendhilfeverbänden ins Programm aufgenommen werden.

Für die Umsetzung des Förderprogramms sind hierzu im Produkt: 5656102 (Klimaschutzprogramm), Konto: 53180000 (Transferaufwendungen)

für das Jahr 2021 Mittel i.H.v. 500.000 Euro und für das Jahr 2022 ff zusätzliche Mittel i.H.v. 1 Mio Euro einzustellen.

Der notwendige Personalbedarf ist aus den Fördermitteln zu decken.

Der Fachausschuss ist einmal jährlich über den aktuellen Sachstand zur Inanspruchnahme des Programms und den Mittelabfluss zu informieren.

Begründung:

Lastenräder sind heute ein fester Bestand des Verkehrs, nicht nur in Großstädten. Aufgrund ihrer Praktikabilität und ihrem Attribut als umweltfreundliches Fahrzeug werden sie nicht nur von Familien mit kleinen Kindern, sondern allen Altersgruppen immer häufiger genutzt. Ein kommunales Förderprogramm für die Anschaffung von Lastenrädern begrüßen wir daher als Ratsfraktion ausdrücklich.

In der Novembersitzung des Ausschusses für Umweltschutz wurde bereits die Vorlage (AUS 037/2020) für die Einrichtung eines kommunalen Förderprogramms für die Anschaffung von Lastenrädern vorgestellt und volle Zustimmung erhalten.

Weitere Begründung erfolgt ggf. mündlich in der Sitzung.

Mit freundlichen Grüßen

Ursula Holtmann-Schnieder

Klaudia Zepuntke

F.d.R. Eda Akcan-Grah